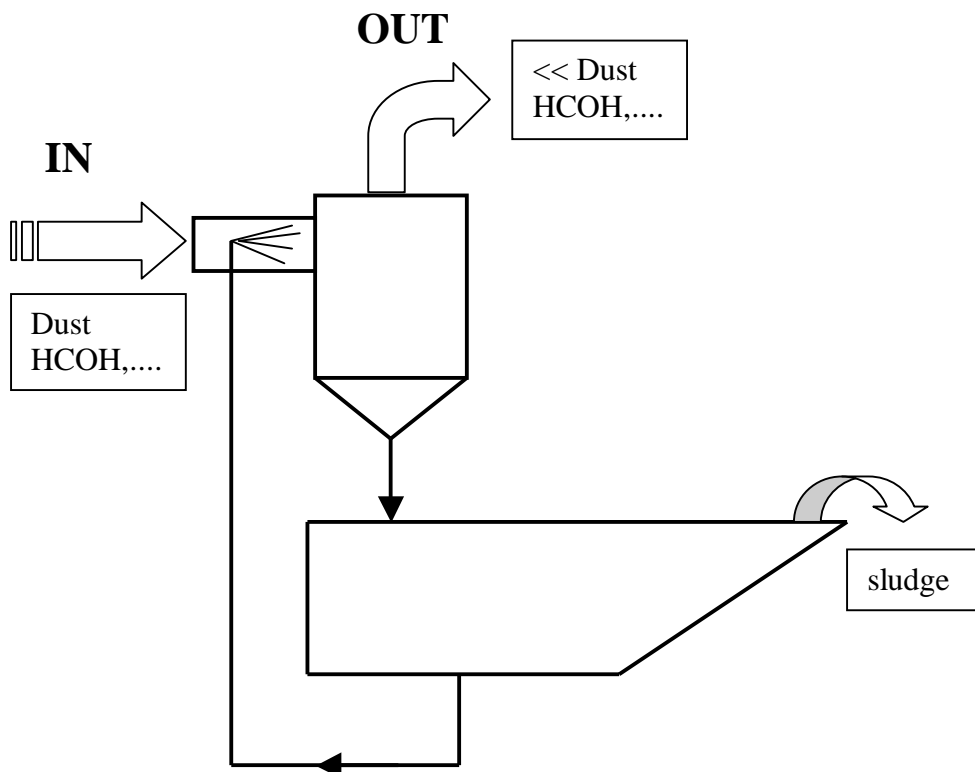


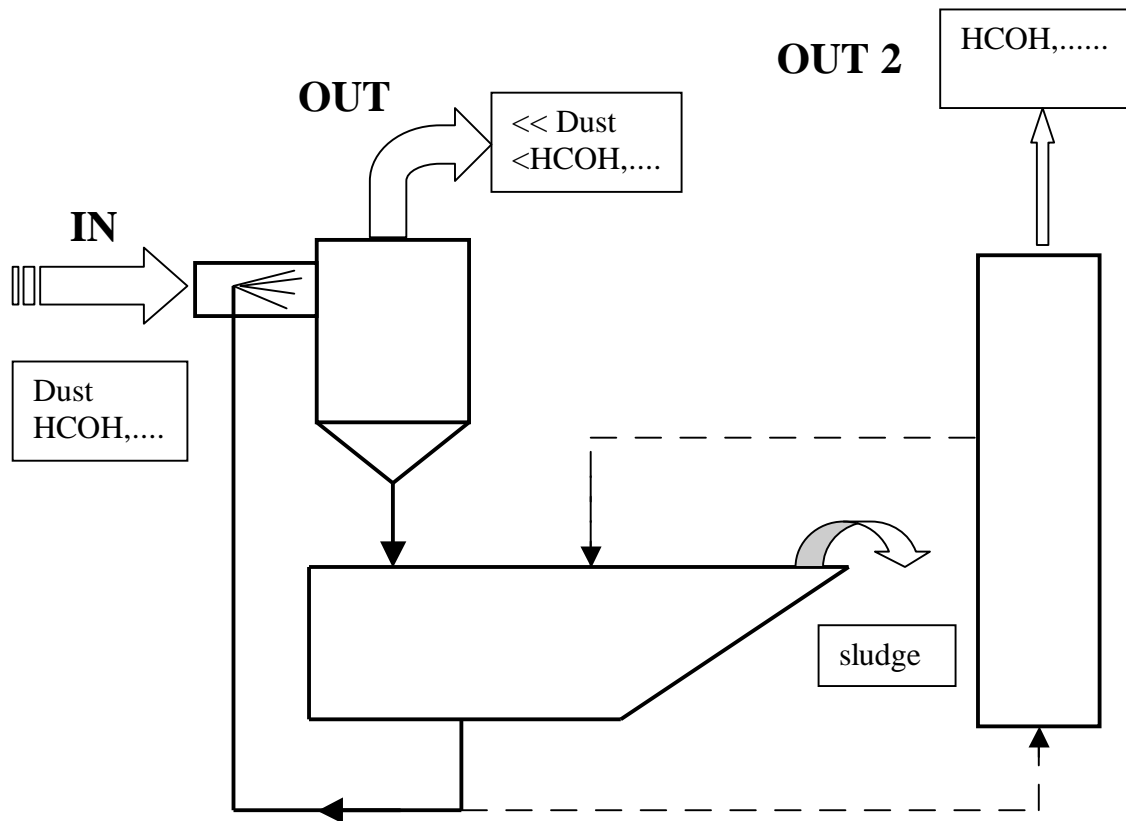
WASSERAUFBEREITUNG für PDW

Pressendämpfwäscher (PDW) erreichen im Betrieb (je nach Anlage) Konzentrationen im Kreislaufwasser, die eine Höhe (bis zur Sättigung) erlangen, das ein sicheres Einhalten der Emissionsgrenzwerte von Formaldehyd (HCOH) und ähnlichen Organikas unmöglich machen, da ein Wiederaustreiben aus Waschflüssigkeit erfolgt.



Zur Lösung dieser Problematik wurde ein Verschiebesystem für die leichtflüchtigen org. Verbindungen entwickelt, das das Kreislaufwasser 'aufbereitet' und die Konzentrationen in einem geeigneten Bereich hält.

Die flüchtigen Substanzen werden quasi 'ausgedunstet' und einem im Vergleich zum PDW geringen Volumenstrom beigegeben, der einer Verbrennung zugeführt wird, dort erfolgt die thermische Zerstörung der Organik.



Bei einer Anlage konnte das Kreislaufwasser von pH 6 auf pH 7 gebracht werden und, die reingasseitigen Emissionen wurden in diesem Anwendungsfall auf 1/5 des Wertes ohne Verschiebesystem gesenkt